

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 28 (1955)  
**Heft:** 2

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

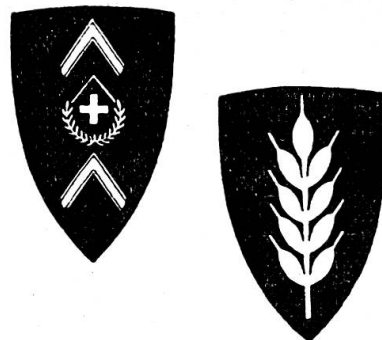
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Der Fourier

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes und des  
Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

---

## Mit der 7. Ablösung der Schweizerdelegation der neutralen Überwachungskommission nach Korea

von Hptm. E. Forrer, Qm. einer San. Abt., Wallisellen  
z. Z. Mitglied der neutralen Ueberwachungskommission in Korea

— Nachdruck dieses Artikels nicht gestattet —

*Wir hatten seinerzeit Hptm. Forrer gebeten, uns über seine Erfahrungen zu berichten. In diesem ersten Brief hat der Verfasser seine Reiseeindrücke niedergelegt. Wir hoffen, in einer der nächsten Nummern einen weiteren Aufsatz über Hptm. Forrers Tätigkeit veröffentlichen zu können. Ru.*

Da die 7. Ablösung nur aus 6 Mann, nämlich Oblt. Flury aus St.Gallen, Kpl. Schafroth aus Belp, Gfr. Stauffer aus Genf, Pi. Hügin aus Bottmingen, Kan. Denzler aus Zürich und dem Berichterstatter als Kdt. bestand, war es gegeben, dieser Ablösung unter anderem auch das offizielle Weihnachtsgepäck für die ganze Schweizerdelegation in Korea mitzugeben, da so Gewähr dafür geboten war, dass nicht nur im Hauptquartier in Panmunjom, sondern auch in den verschiedenen Aussenposten (Teams) der Weihnachtsgruss aus der Heimat rechtzeitig eintraf. Der Abflug war auf Montag, den 1. November 1954, 11.00 Uhr, in Kloten festgesetzt. Die Vorbereitungen für die Reise wie Orientierung über die Aufgaben, den Vertrag und den Einsatz in Korea, Impfen (gegen Pocken, Tetanus, Fleckfieber, Pest und Cholera), Beschaffung der persönlichen Ausrüstung (diese wird für die Dauer der Zugehörigkeit zur Delegation leihweise abgegeben), des Dienstpases, des internationalen Impfausweises etc. wurden unter der Leitung von Major Marguth, Stellvertreter des Chefs des Personellen der Armee, durchgeführt, für dessen vorzügliche Arbeit ich ihm im Namen der 7. Ablösung auch an dieser Stelle den verbindlichsten Dank aussprechen möchte. Die Organisation der Reise und die Reiseroute wird ausschliesslich durch die MATS (Military Air Transport Service), eine Flugorganisation der amerikanischen Armee, bestimmt, welche in 3 «Divisions» eingeteilt ist, nämlich die Atlantic Division, die Continental Division für USA und die Pacific Division für den fernen Osten. Da die MATS an keinen Fahrplan gebunden ist, erfolgt der Flug unter den bestmöglichen Bedingungen. Das hat andererseits zur Folge, dass eventuell mit einem unvorher-